

Potsdam, 21.03.2019

## Pressemitteilung

### Pressefrühstück auf Einladung der Regierungssprecher: Stärkung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes

Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: [www.brandenburg.de](http://www.brandenburg.de)

presseamt@stk.brandenburg.de

Staatskanzlei, Presseraum 150, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam

---  
**Wann:** Freitag, 29. März 2019, 11.00 Uhr

**Wer:** Gesundheitsministerin **Susanna Karawanskij**,  
**Dr. Ute Teichert**, Direktorin der Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen  
**Dr. Kristina Böhm**, Amtsärztin Landeshauptstadt Potsdam und stellvertretende Vorsitzende des Verbandes der Ärzte des öffentlichen Gesundheitsdienstes der Länder Brandenburg und Berlin

**Was:** Schutz vor Infektionskrankheiten und Epidemien, Kontrolle der Hygiene in Krankenhäusern und Kitas, Überwachung der Wasserqualität von Badeseeen oder Schuleingangsuntersuchungen – die Aufgaben des **Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD)** sind für den Schutz der Bevölkerung von großer Bedeutung.

Seit einem Jahr arbeitet Brandenburg mit der „Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen“ in Düsseldorf zusammen, um die Bedingungen für die Aus- und Weiterbildung der Beschäftigten im ÖGD zu verbessern. Die Ergebnisse dieser Zusammenarbeit werden vorgestellt.

---  
Zum Öffentlichen Gesundheitsdienst zählen die kommunalen Gesundheitsämter und das Landesgesundheitsamt. Er nimmt Aufgaben in den Bereichen Gesundheitsvorsorge, Gesundheitsförderung, Krankheitsverhütung und Schaffung gesunder Lebensbedingungen wahr. Während die Anforderungen steigen, wird es immer schwieriger, medizinisches Fachpersonal zu finden.